



Lesen Sie mehr im Innenteil!

eine Zeitreise durch die Entstehung der Gendersprache

Von John Moneys These bis zur StVO-Novelle -

Chronologie zum Thema Gender-Mainstreaming und Gendersprache

Eine Informationsbroschüre des



www.vds-ev.de



Chronologie zum Thema Gender-Mainstreaming und Gendersprache

John Money
(amerik. Psychiater/
Sexualforscher)
hat die Gender-
Theorie in den 50er
Jahren miterfunden.
Die These:
Das Geschlecht
**ist nur erlernt/
anerzogen.**

**Frauenfor-
schung entsteht
als Wissen-
schaft.** Im Zuge
der ersten „Som-
meruniversität für
Frauen“ in West-
Berlin wird die
Frauenbewegung
in die Hochschu-
len getragen.

Judith Butler
(amerik. Philoso-
phin) sorgt mit
ihrem Buch „Gender
Trouble“ (dt. Titel:
„Das Unbehagen der
Geschlechter“) für
Furore und löst den
Beginn der **Queer
Studies** aus.

**UN-Weltfrauen-
konferenz:** Auf der
Konferenz in Peking
wird festgelegt,
dass Gender-Main-
streaming von oben
her politisch durch-
gesetzt und im
internationalen wie
auch im nationalen
Recht verankert
wird.

**Geschäftsordnung
der Bundesmini-
sterien:** Es ergeht
zur Freude von Bun-
desfrauenministerin
Christine Bergmann
ein Kabinettsbe-
schluss, welcher das
Gender-Mainstrea-
ming-Prinzip in der
gemeinsamen Ge-
schäftsordnung aller
Bundesministerien
festlegt.

**Lissabon-
Vertrag:** Im
Art. 8 des „Ver-
trages über die
Arbeitsweise
der EU“ wird
Gender-Main-
streaming ab
sofort, für alle
Ebenen ver-
bindlich vorge-
schrieben.

StVO-Novelle:
In der Straßen-
verkehrsord-
nung (StVO)
wird Gender-
sprache einge-
führt. Fomu-
lierungen wie
„Der Fahrzeug-
führer muss...“
werden durch
Konstrukte wie
z. B. „Wer ein
Fahrzeug führt,
muss...“ er-
setzt.

1950er

1967

1976

1980er

1990

1994

1995

1999

2000

2001

2008

2010

2015

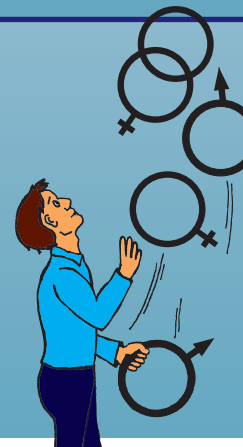
Das Zwillingsexperiment*
Aufgrund einer misslungenen
Beschneidung hat John Money
– um seine Theorie zu beweisen –
einen zweijährigen Zwillingenbruder
kastrieren und als Mädchen
aufwachsen lassen. Aus David
wurde Brenda. In der Pubertät
wurde das schreckliche Geheimnis
gelüftet und mit den Lügen
bis dahin aufgeräumt. Weil er
sich nie als Mädchen fühlte, hat
er die Geschlechtsumwandlung
rückgängig gemacht und lebte 26
Jahre lang als Junge bzw. Mann.
2004 beging er Selbstmord.

**Geschlechter-
forschung** etabliert
sich als Weiterent-
wicklung der Frau-
enforschung.
Gefördert auch durch
die Kritik femini-
stischer Sprachwis-
senschaftlerinnen
an der angeblichen,
sprachlichen Ausblen-
dung von Frauen.

*Obwohl das Experiment die These widerlegt, bleibt die Theorie, das biologische Geschlecht sei nur eine Konstruktion, seit der Verbreitung durch John Money bestehen.

**Änderungen im
Grundgesetz:** „Männer
und Frauen sind gleich-
berechtigt.“ [Art. 3 Abs.
2 Satz 1 GG]
„Der Staat fördert die
tatsächliche Durchset-
zung der Gleichberech-
tigung von Frauen und
Männern und wirkt auf
die Beseitigung beste-
hender Nachteile hin.“
[Art. 3 Abs. 2 Satz 1 GG]

**Amsterdamer
Vertrag:** Gender-
Mainstreaming
wird in der EU-
Ebene verbindlich
gemacht.



BGleIG: Das
Bundesgleich-
stellungsgesetz
(BGleIG) tritt in
Kraft. Zu die-
sem Zeitpunkt
gibt es ca.
173 Gender-
professuren
an deutschen
Hochschulen
und zahlreiche
Netzwerke von
Gleichstellungs-
beauftragten.

FG Gender e. V.:
Im Januar 2010
gründet sich die
Fachgesellschaft
Geschlechterstu-
dien e. V. als Inte-
ressenvertretung
und Förderer der
Geschlechterfor-
schung.

Verein
Deutsche
Sprache